

Ein berühmter Forscher



der astrologisch. Wissenschaft macht Ihnen Voraussetzungen über **Ihre Zukunft**. Neben wichtigen Ereignissen aus der Vergangenheit sagt er Ihnen Ihre Beziehungen zu Liebe, Ehe, Beruf, Lotterie usw. Sein Rat wird Ihnen den gesuchten Erfolg im Leben bringen. Dankeschreiben, die ihm täglich aus aller Welt zugehen, beweisen die außerordentliche Treffsicherheit seiner Angaben. Bei Einfindung Ihres Geburtsdatums mit genauer Anschrift erhalten Sie **kostenlos** und ohne jede Verpflichtung für Sie eine Probekopie Ihres Lebens zugesandt. Es steht Ihnen frei, für die Unkosten einen beliebigen Betrag beizufügen.

Welt-Kultur-Verlag 274. * Berlin W 8

Sexual-Schwäche

dann nur „Okasa“ nach Geheimrat Dr. med. Lahusen. Näheres über die neue Herstellungsmethode nach dem Deutschen Reichspatent Nr. 471 793 mit ausführl. Broschüre (Tausende freiwilliger Anerkennungen von Ärzten und Verbrauchern) kostenlos in verschloss. Doppelbrief gegen 40 Pf. Doppelbrief-Porto d. Radlauer's Kronen-Apotheke, Berlin 135, Friedrichstr. 160. Auf Wunsch legen wir Probepackung umsonst bei.

Beachten Sie genau:

Okasa (Silber) f. d. Herrn Originalpck. 9.50 M
Okasa (Gold) f. d. Frau Originalpck. 10.50 M
Zu haben in allen Apotheken

Amerikanischer Weltschlager!



Stulpen-Handschuh

unentbehrlich für Jedermann, der sich beruflich oder sportmäßig im Freien betätigt und seine Hände vor Kälte und Beschmutzung schützen will. Speziell geeignet für Automobilisten, Motorradfahrer, Monteure, landwirtschaftliche Maschinenarbeiter usw. In Amerika millionenfach wegen seiner Billigkeit und praktischen Verwendung im Gebrauch. Per Nachnahme. **Preis pro Paar M. 1.70** franco Deutschland. Versand am Continent durch

Lafayette Import u. Trading Co.

Berlin W 8, Abteilung X. C. 8, Kronenstraße 12

übt. Er steckte auf dem Boden des Grundstückes Karlstraße 29 zwei Matratzen in Brand und ging hiernach zur Polizei, um den Vorfall zu Protokoll zu geben. Glücklicherweise war die Brandstiftung bereits von Hausbewohnern bemerkt worden und hatte infolgedessen keine verhängnisvollen Folgen. K. wurde nun zunächst festgenommen und dem Polizeigefängnis zugeführt. Nunmehr bekommt er ein Strafverfahren wegen Brandstiftung und wird mithin, falls das ärztliche Gutachten nicht einen Freispruch bedingt, die gewünschte Gefängnisstrafe erhalten. Man fragt sich angesichts dieses tragischen Falles, ob wirklich keine Möglichkeit bestanden hat, den Invaliden irgendwo unterzubringen. Wie man sieht, wäre das nicht nur aus sozialen Gründen zu wünschen gewesen, sondern auch im Interesse der öffentlichen Sicherheit.

(Breslauer Neueste Nachrichten 6. XI. 29)
Eingesandt von W. F. in Breslau

Der Engel von Mons

Wenn man 30 Jahre alt ist, 50mal verheiratet und 652mal verlobt und so geschickt ist, daß die einzelnen Ehemänner und Bräutigame nichts voneinander wissen, dann hat man Grund, stolz auf seine Leistungen zu sein. Und nur einem unglückseligen Zufall hat es Adrienne Guyot zu verdanken, daß ihre Ehe- und Liebesgeheimnisse jetzt aufgedeckt worden sind.

Adrienne Guyot ist die Tochter einer englischen Mutter und eines französischen Vaters, der in der belgischen Stadt Mons als Geschäftsmann lebte. Hier wuchs Adrienne heran, und sie wurde ein sehr schönes Mädchen mit herrlichem tizianroten Haar, blütenreinem Teint und einer entzückenden Figur. Schon seit ihrer frühesten Jugend waren die Männer hinter ihr her, und bald kam ihr der ingeniöse Gedanke, aus ihrer Schönheit dadurch möglichst viel Kapital zu ziehen, daß sie immer wieder neue Männer an sich zog. Es genügte ihr aber nicht, mit diesen Männern illegitime Verhältnisse anzufangen; sie hielt es für sicherer, von ihnen geheiratet zu werden, und es machte